

## Bewerbung

Bewerben können sich

**Schulen:** alle allgemein bildenden Schulen Sachsens sowie

**Unternehmen:** Unternehmen, die Kooperationsprojekte oder Berufs- und Wirtschaftsorientierungsmaßnahmen bereits erfolgreich realisiert haben.

Schriftliche, formfreie Bewerbungsunterlagen (max. 10 A4-Seiten) inklusive einer maximal 800 Zeichen umfassenden Kurzbeschreibung sind einzureichen an das:

Bildungswerk der Sächsischen  
Wirtschaft e.V.  
Koordinierungsstelle  
Postfach 280364, 01143 Dresden  
E-Mail: [koordinierungsstelle@bsw-mail.de](mailto:koordinierungsstelle@bsw-mail.de)

## Einsendeschluss

Einsendeschluss ist der 6. Oktober 2008 (Poststempel).

## Jury

Die Auswahl der Preisträger des Schule-Wirtschaft-Oskars trifft eine Jury aus Vertretern von Schule und Wirtschaft. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Preisverleihung

Die Preisverleihung wird im Rahmen der Jahrestagung der Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE-WIRTSCHAFT Sachsen am 6. November 2008 stattfinden.

## Preisträger des Wettbewerbs 2007

Der Sächsische Schule-Wirtschaft-Oskar 2007 für hervorragende Schule-Wirtschaft-Kooperationen ging mit einem Preisgeld in Höhe von 2.000,- Euro an das Landkreisdagsgymnasium Annaberg-Buchholz.

Die Mittelschule Leubnitz und die Freie Werkschule Meißen erhielten jeweils einen Anerkennungspreis in Höhe von 1.000,- Euro.

Das schulfreundlichste Unternehmen 2007 ist die Behr Industry Mylau GmbH. Die Würdigung erfolgte durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus.

## Dank an die Sponsoren

Die Finanzierung der Wettbewerbs-Preisgelder erfolgte im zurückliegenden Jahr durch

die AMD Saxony Limited Liability  
Company & Co. KG



und das bze bildungszentrum  
energie GmbH Halle (Saale).



## Rückfragen

Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft e. V.  
Koordinierungsstelle Landesarbeitsgemeinschaft  
SCHULE-WIRTSCHAFT Sachsen  
Anja Loose  
Telefon 0351 4250218  
Telefax 0351 4250250  
E-Mail [koordinierungsstelle@bsw-mail.de](mailto:koordinierungsstelle@bsw-mail.de)



**Wettbewerb**  
**Sächsischer Schule-Wirtschaft-Oskar**  
**2008**  
**für hervorragende Schule-Wirtschaft-  
Kooperationsprojekte**

## Sächsischer Schule-Wirtschaft-Oskar 2008

---

Schulen kooperieren mit der Wirtschaft. Das Interesse beider Partner ist groß. Es geht darum, dass Schüler verstehen, wie das Gesellschafts- und Wirtschaftsleben Deutschlands und Europas funktioniert, welche beruflichen Chancen für junge Menschen in der Wirtschaft existieren, wie sie Unternehmen konkret kennenlernen können und die richtige Entscheidung für ihre Studien- und Berufswahl treffen.

Ein Gewinn auch für Unternehmen: Sie lernen vor Ort ihren Fach- und Führungskräftenachwuchs kennen.

Wichtig sind Verbindungen, die Orientierung schaffen und Erfolge auf Schul- und Wirtschaftseite erzielen – unterstützt von engagierten Lehrern und Eltern. Die beiderseitige Offenheit für Schul- bzw. Berufs- und Wirtschaftsthemen sowie das Interesse aneinander führt zu lebendigen Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen Sachsens, mancherorts sogar über Ländergrenzen hinweg.

Deshalb lobt die Vereinigung der Sächsischen Wirtschaft e. V. mit der Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE-WIRTSCHAFT Sachsen 2008 wiederholt den „Sächsischen Schule-Wirtschaft-Oskar“ zur Ermittlung und Prämierung der erfolgreichsten Schule-Wirtschaft-Kooperationen Sachsens aus.

Der Wettbewerb würdigt herausragende und langfristige Kooperationsbeziehungen von

- **Schulen** zu einem oder mehreren Unternehmen, die sich durch Projekte der naturwissenschaftlichen, technischen und ökonomischen Bildung an der Schule und/oder besondere Aktivitäten der beruflichen Orientierung auszeichnen

sowie

- **Unternehmen** zu einer oder mehreren Schulen. Im Vordergrund steht dabei, auf welche Art und Weise das Unternehmen die Schule bei der praxisorientierten Vermittlung ökonomischer Bildung und der Förderung des unternehmerischen Denkens und Handelns unterstützt.

### Der Preis

Für hervorragende und zukunftsweisende Kooperationen zwischen Schule und Wirtschaft erhält die beste Förderschule, die beste Mittelschule und das beste Gymnasium den Sächsischen **Schule-Wirtschaft-Oskar** mit einem Preisgeld jeweils in Höhe von 2.000,- Euro. Das schulfreundlichste Unternehmen Sachsens wird vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus geehrt.

### Kriterien für die Preisvergabe

Die Jury aus Wirtschafts- und Schulvertretern ermittelt aus den eingegangenen Bewerbungen auf Basis eines Kriterienkatalogs die besten Projekte und Maßnahmen zwischen Schulen und Wirtschaft Sachsens und zeichnet diese aus.

## Kategorien

---

Eine Beteiligung kann zu einer oder mehreren der folgenden Kategorien erfolgen:

### Unterrichtsgestaltung

- Maßnahmen, Projekte der weiterführenden naturwissenschaftlichen, technischen und ökonomischen Bildung
- Einbezug von Wirtschaftsvertretern in den Unterricht

### Lernortkooperation

- Betriebserkundungen, Schülerbetriebspraktika, Lehrerbetriebspraktika
- Projektwochen, Kursangebote
- Fokus auf ökonomische Bildung und berufliche Orientierung

### Informationsbeschaffung

- Nutzung außerschulischer Informationsangebote
- Tage der offenen Tür
- Messen
- Medien

### Berufsorientierung

- Unterstützungsmaßnahmen der Berufs- und Karriereberatung
- Vermittlung von Berufsbildern/Branchenwissen

### Begabten-/Benachteiligtenförderung

- Maßnahmen der zukunfts- und/oder praxisorientierten Begabungs- und Leistungsförderung
- Nachwuchssicherung

sowie weitere Projekte und Maßnahmen, die dem Wettbewerbsanliegen entsprechen und in den Schuljahren 2007/2008 stattgefunden haben.